



GUTRATER RITTERSCHAFT ZUE HOHENWERFEN:

## Vergnüglicher Tag beim Ostermarkt

Am Ostersonntag besuchten Burgfrauen und Recken der Gutrater und der Tittmoninger Ritterschaft sowie der Clan der O'Kleys den Ostermarkt auf Burg Gruttenstein. Trotz des widrigen Wetters – es gab winterliches Schneetreiben und somit „weiße Ostern“ – war die Laune ungetrübt. Burgherrin Brigitta lud zur Freude aller zum Schmause ein und tischte feine Aufstriche, Ostereier und edlen Rebsaft auf.

So gestärkt machte sich die ritterliche Gesellschaft auf, die vielen Händler zu besuchen. Schmuck und Gewandung, Süßigkeiten, Hanfspezialitäten, Holzschnitzerei und Spielzeug wurden feilgeboten. Im Café konnte man zur Türkenbrühe erlesene Torten genießen. Und wer einen Blick in die Zukunft machen wollte, besuchte die Burgkartenlegerin.

Ulrich von Cheltz zeigte seinen Wanderfalken und musste viele Fragen der profanen Gäste über die Falknerei beantworten. Seinen



Terzel hatte er zum ersten Mal auf die Burg mitgebracht, denn das Falkenweibchen „Sina“ hatte sich in Südtirol bei der Ritterhochzeit in Bozen „verstoßen“, wie es in der Sprache der Falkner heißt, wenn ein Falke wegfliht und nicht zurückkehrt.

Bis in den späten Abend sippten die Sassen der Ritterschaften und verbrachten bei guten Gesprächen einen vergnüglichen Tag beim diesjährigen Ostermarkt auf Burg Gruttenstein.

*Text: Chunrat der Gärr  
Bilder: Alexa von Keuzel*

